

VDV Die Verkehrs-
unternehmen

itcs
Intermodal Transport
Control System

beka

Potenzielle
nutzen

Das itcs der Zukunft

– Ideen und „Wegbeschreibungen“ für die Erneuerung

Wir Menschen sind „Gewohnheitstiere“ und weisen oft ein großes Beharrungsmoment auf, insbesondere wenn die eigene Lebensweise in Frage gestellt wird. Verlustängste und Komfortverlust prägen dann die gesellschaftlichen Diskussionen. Die reale physikalische Welt interessiert dieses nicht und der durch den Menschen erzeugte Klimawandel nimmt darauf keine Rücksicht, denn Physik ist nicht verhandelbar!

Zur Begrenzung des menschengemachten Klimawandels ist daher die Mobilitätswende und die damit verbundene rasche Reduktion der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor ein absolutes MUSS! Der ÖV ist dabei das Rückgrat der nachhaltigen intermodalen Mobilität und somit wird das itcs das Mobilitätsmanagementsystem der Mobilitätswende.

25. und 26. Oktober 2023
in Hannover

Anmeldung:
Bitte bis spätestens
11. Oktober 2023

Um die Akzeptanz für diese nachhaltige intermodale Mobilität in der Bevölkerung zu erhöhen, sind preiswerte, zuverlässige und einfach nutzbare Angebote von großer Bedeutung. Das Deutschland-Ticket ist ein erster Schritt in Richtung erschwinglicher und einfacher Nutzung des ÖPNV. Um die Zuverlässigkeit zu verbessern, müssen Fahrzeuge und Infrastruktur kontinuierlich überwacht und vorausschauend instandgehalten werden. Zudem sind neue Mobilitätsmodelle zu entwickeln und flexibel in das Verkehrsmanagement zu integrieren, um Mobilität auch in zeitlichen und örtlichen Randlagen zu gewährleisten. Die Verkehrsunternehmen müssen hierzu ihre technischen Systeme umfänglich vernetzen und mit den gewonnenen offen zur Verfügung stehenden Daten ihre Prozesse optimieren, um noch effizienter und verlässlicher ihre Dienstleistungen anbieten zu können. Die Migration des ITCS an diese neuen Anforderungen zu einem innovativen, erweiterbaren Mobilitätsmanagementsystems ist somit ein wesentlicher Aspekt der Mobilitätswende. Das itcs der Zukunft muss dabei einfach und schnell an die zukünftigen Herausforderungen anpassbar sein und modular neue innovative Lösungen integrieren können.

Der UA-itcs hat sich des Themas angenommen und in der VDV-Mitteilung 7057 „Auf dem Weg zum itcs 2030 - von der Bestandsaufnahme zum Zielbild“ die Vorgehensweisen, Argumente und Zielarchitekturen einiger Verkehrsunternehmen festgehalten. Im ersten Block des VDV-itcs-Forums wird die VDV 7057 vorgestellt. Darüber hinaus werden Themen wie die zukünftige offene Datenbrokerbasierte Referenzarchitektur für das itcs, Predictive Maintenance und die damit verbundene Kommunikation zwischen Fahrzeug und Leitstelle präsentiert.

Im zweiten Block des VDV-itcs-Forums werden Erfahrungen von Verkehrsunternehmen bei der Migration von Bordrechnern vorgestellt. Am Abend findet dazu eine Podiumsdiskussion statt.

Am zweiten Tag des itcs-Forums stehen folgende Themen auf dem Programm:

- neue Funktionalitäten für das itcs und Automatisierung in der Leitstelle,
- In der Pause findet ein „World Cafe“ statt. Hier sind alle eingeladen, an mehreren Tischen ihre Ideen zu Funktionen des itcs zu diskutieren,
- verlässlicher Betriebsfunk über Mobilfunk (4G & 5G),
- IT-Sicherheit und funktionale Sicherheit in der Telematik.

Neben allen fachlichen Vorträgen bietet das itcs-Forum den Entscheidern und Mitarbeitern im Bereich der ÖPNV-Verkehrssteuerung einen offenen Treffpunkt für diejenigen, die schon Praxiserfahrungen oder entsprechendes Wissen haben und diejenigen, die genau dieses suchen. Der fachliche Austausch zu den einzelnen Themen zwischen den Vorträgen bildet deshalb einen Schwerpunkt der Veranstaltung.

Leitung und Moderation

Berthold Radermacher
Verband Deutscher
Verkehrsunternehmen e.V., Köln

Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn GmbH

Andre Schiller
Dresdner Verkehrsbetriebe AG

Zielgruppe

Leitende Angestellte,
Führungskräfte und Mitarbeiter
von Verkehrsunternehmen,
Verbundgesellschaften und
Aufgabenträgern mit den
Aufgabenschwerpunkten Qualität,
Service, Vergabe, Betrieb, Leit-
stelle oder Technik sowie
Arbeitnehmervertreter, Hersteller und
Berater

Mittwoch, 25. Oktober

- 12.00** Gemeinsames Mittagessen
- 12.50** **Begrüßung der Tagungsteilnehmenden**
Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn GmbH
- 13.00** **Einführung in das Seminar**
- 13.15** **Auf dem Weg zum itcs der Zukunft
- Die VDV-Mitteilung 7057**
Walter Jaun
Verkehrsbetriebe Zürich
- 13.45** **Datenbroker goes itcs**
Dirk Weißer
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 14.30** **Predictive Maintenance
- wie kommen die Fahrzeugdaten über den Datenbroker
zum Betriebshof**
Peter Hecker
DB-Regio AG, Frankfurt am Main
- 15.15** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung
- 15.45** **Datenbroker und die Luftschnittstelle ÖV-Leitmotif-KI**
Dr. Claus Dohmen
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 16.30** **Bordrechner Migration
- Aktuelle Erfahrungen bei den Verkehrsunternehmen**
Richard Genuit
DSW21 Dortmunder Stadtwerke AG
Andreas Steiger
Kölner Verkehrsbetriebe AG
Walter Jaun
Verkehrsbetriebe Zürich
Christian Gassel
Dresdner Verkehrsbetriebe AG
- 17.30** **Abschluss**
- 19.00** **Podiumsdiskussion zur Migration von Bordrechnern**
Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn GmbH
- Gemeinsamen Abendessen mit Erfahrungsaustausch und Forum am Abend

Donnerstag, 26. Oktober

- 09.00** **Neuigkeiten aus dem funktionalen itcs-Universum**
Helmut Iffländer
Iffländer - Consulting for Public Transport - IfCon,
Riehen
- 09.45** **Automatisierung in der Leitstelle
- Intelligentes Störungsmanagement bei den Dresdener
Verkehrsbetrieben**
Patrick Wolf
Dresdner Verkehrsbetriebe AG
- 10.30** Kaffeepause mit Ausstellungsbesichtigung &
„World Cafe“ zur Leitstelle der Zukunft
- 11.15** **Welche Verbesserungen brauchen wir in der itcs-Leitstelle
- Vorstellung aus den „World Cafe“ Diskussionen**
Dr. Claus Dohmen
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
Friedrich-Jörn Zauner
Stadtwerke Bonn GmbH
Berthold Rademacher
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
Dirk Weißer
Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V., Köln
- 11.30** **Betriebsfunk über Mobilfunk – Was geht schon mit 4G**
Robin Friedrich
Vodafone GmbH, Düsseldorf
- 12.00** **IT-Sicherheit und funktionale Sicherheit im Bereich der
sicheren Telematik**
Martin Kursawe
DB Systemtechnik GmbH, München
- 13.15** Ende der Veranstaltung mit anschließendem Imbiss

Fachausstellung

Im Rahmen dieser Veranstaltung wird Ihnen die Möglichkeit zur Produkt-Ausstellung der Hersteller, sowie einer Sponsorenschaft für das Abendprogramm angeboten.

Für weitere Informationen setzen Sie sich bitte mit der beka GmbH, Herr Nicolas Coenen, 0221-951149-29 oder n.coenen@beka.de in Verbindung.



Veranstaltungsort

Novotel Hannover

Podbielskistraße 21-23
30163 Hannover

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen **135 €** zzgl. MwSt. pro Nacht. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **1.195,00 €** zzgl. MwSt. pro Teilnehmer*in. Sie können sich auf unserer Homepage online anmelden. Als definitive Zusage erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung per E-Mail.

Die Teilnahmegebühr beinhaltet folgende Leistungen:

- Die Teilnahme an der Veranstaltung & Teilnahmezertifikat
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke sowie alkoholfreie Getränke zum Mittagessen
- Mittagsimbiss und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Alkoholfreie Getränke zum Abendessen und auf Wunsch max. 3 Gläser Bier oder Hauswein*

* Spirituosen sind grundsätzlich nicht in der Teilnahmegebühr inkludiert, diese müssen vor Ort selbst bezahlt werden.

Wenn Sie Fragen zur Anmeldung haben, finden Sie weitere Informationen in unseren FAQ's auf unserer Homepage.

Informationen zur Stornierung, Umbuchung oder zum Datenschutz

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Mehr Informationen zu unseren AGB's finden Sie auf unserer Homepage
www.bekaseminare.de

Anmeldung:
Bitte bis spätestens
11. Oktober 2023

www.bekaseminare.de



Weitere Seminare finden
Sie auf unserer Homepage
www.bekaseminare.de.
Für Fragen und Anregungen
kommen Sie gerne auf uns zu.

Ihr Seminar- und Tagungsteam

beka GmbH
c/o Design Offices Köln
Christophstraße 15-17
50670 Köln
Telefon: 0221/ 951449-14

seminare@beka.de
www.beka.de